

Erdbebenüberprüfung der Stauanlage Staldenweiher



Auftraggeber	Gemeinde Fehraltdorf
Arbeitsumfang	Nachweis der Erdbebensicherheit entsprechend der Stauanlagenverordnung und den Vorgaben des BfE mit Nachweis des Dammes und der Nebenanlagen
Zeitraum	2014 - 2015
Kurzbeschreibung	<p>Die Stauanlage Staldenweiher wurde als homogener Erddamm Mitte des 19. Jahrhunderts errichtet. Mit etwa 7 m Stauhöhe, 70 m Kronenlänge und einem Reservoirvolumen von ca. 50'000 m³ gehört die Anlage zur Talsperrenklasse III. Entsprechend wird die Erdbebensicherheit für ein 1'000-jähriges Erdbeben nachgewiesen.</p> <p>Der Erdbebennachweis des Staudammes erfolgte am repräsentativen Querschnitt mit statischen Stabilitätsanalysen und Gleitverschiebungsberechnungen nach Makdisi & Seed (1978). Die Damm- und Untergrundmaterialien wurden auf Bodenverflüssigungspotential beurteilt. Die Nebenanlagen wurden anhand konstruktiver Kriterien begutachtet.</p>